Einen Umzug für jemand anderen organisieren



Wenn du für deinen Vater, eine Freundin oder einen Nachbarn mitplanst, fang bei der Person an. Was möchte sie selbst entscheiden, und wobei wünscht sie sich deine Hilfe?

Deine fünf ersten Schritte

- [ ] **Wünsche und Auftrag festhalten**
  Was soll mit, wer darf etwas erfahren und welche Entscheidungen möchte die Person selbst treffen? Frag besonders bei persönlichen Erinnerungsstücken nach.

- [ ] **Zuständigkeiten absprechen**
  Wer telefoniert, wer darf verbindlich beauftragen und wer bezahlt? Vor Unterschriften bei der jeweiligen Stelle klären, welche Vollmacht sie benötigt.

- [ ] **Den Alltag am Ziel durchgehen**
  Geht den Weg von der Tür bis zum Bett durch. Klärt bei Bedarf Hilfsmittel und Versorgung am neuen Wohnort.

- [ ] **Eine feste Begleitperson benennen**
  Wenn ihr zu zweit helft, kann eine Person mitfahren und die andere am Ziel aufschließen. Beide kennen die Uhrzeit und wissen, wen sie bei einer Verspätung anrufen.

- [ ] **Die erste Nacht zusammen vorbereiten**
  Bett, Licht, Telefon und vertraute Dinge zuerst zugänglich machen. Ein Anruf am Folgetag zeigt, was als Nächstes fehlt.

Mein nächster Schritt

Wer übernimmt ihn? Bis wann?

Anleitungen und Quellen zu dieser Liste

moveu.app/umzug-fuer-andere-organisieren/

MoveU Redaktion · 8. November 2026